

Impulstag für Fachkonferenzleiter(innen) Deutsch und Fremdsprachen an Regelschulen und Gymnasien

15. MÄRZ 2007 UNIVERSITÄT ERFURT

„PROFESSIONALISIERUNG VON FACHKONFERENZLEITERINNEN UND -LEITERN ZUR FÜHRUNG INNERSCHULISCHER PROZESSE“

Im Mittelpunkt des 2. Impulstages stehen wiederum die Zusammenarbeit der Sprachfächer und die Bildung einer gemeinsamen Fachkonferenz Sprachen.

Nach dem Plenarvortrag zum Thema „Professionalisierung von Fachkonferenzleiterinnen und -leitern zur Führung innerschulischer Prozesse“ werden in verschiedenen Workshops Ziele und Inhalte der Fachkonferenzarbeit beschrieben. Es wird aufgezeigt und diskutiert, wie sich die Fachkonferenzen an der eigenen Schule auf den anspruchsvollen Weg zum selbst verantworteten, individuellen und gemeinsamen Lernen der Schüler machen können.

Programm

ab 8.30 Uhr	Verlagsausstellungen und Anmeldung
9.30 Uhr	Eröffnung Dr. Bernd Uwe Althaus, Direktor ThILLM
9.45 – 10.30 Uhr	Professionalisierung von Fachkonferenzleiterinnen und -leitern zur Führung innerschulischer Prozesse Prof. Stephan Huber, Univ. Zug
11.00 – 12.30 Uhr	Workshops I (siehe Liste)
12.30 – 13.30 Uhr	Mittagspause
13.45 – 15.15 Uhr	Workshops II (siehe Liste)

Workshops

Nr.	Thema	Leitung
1	Erfahrungen zum Unterricht mit zwei Fremdsprachen (Englisch- Französisch) ab Klasse 5	Kathrin Scholl GY Gera
2	Vorstellung sprachenübergreifender/ fächerübergreifender Projekte	Cornelia Staudte; Elke Schwäbe GY Erfurt
3	Kompetenztests Deutsch in Klasse 6 als Gegenstand von Fachkonferenzarbeit	Dr. Rosemarie Lange, GY Gera
4	Kompetenztest Englisch Klasse 6 – Entwicklung, Durchführung, Ergebnisse	Dr. Helga Hämmerling, ThILLM
5	Bildungsstandards Deutsch – Chance und Herausforderung für die Fachkonferenzarbeit	Manuela Metscher, ThILLM
6	Let's textmap! Eine Methode zur Analyse von Texten zur Erstellung von Aufgaben zum Leseverständnis	Heike Wirant, GY Rudolstadt
7	Mehrsprachiges Arbeiten am Gymnasium	Bärbel Flaig, GY Rudolstadt und ThILLM

8	Sprachenübergreifendes Lernen – erprobte Praxisbeispiele für den Unterricht in der Regelschule	Petra Bohn, RS Erfurt
9	Zur Bewertung von Gruppenarbeit im Sprachunterricht der Sekundarstufe I	Dr. Ursula Behr, ThILLM
10	Differenzierende Instruktionen im Sprachunterricht: Planung von Aufgabenstellungen mit Hilfe der Bloomschen Taxometrie und des Modells multipler Intelligenzen	Hartmut Börner, IGS Jena und ThILLM
11	Warum finde ich das Thüringer Sprachenportfolio gut?	Andrea Wolf, RS Waltershausen
12	Coming Together – Videogestützte Lehrerfortbildung zum Übergang im Englischunterricht der Grundschule in die weiterführenden Schulen	Adelheid Kierepka, ThILLM
13	Bilinguale Module – Chance für Sachfach- und Sprachunterricht	Anka Fehling, BBS Jena
14	Zur Arbeit mit bilingualen Modulen Französisch	Rolf Beck, GY Apolda